

## Syllabus Kursbeschreibung

Titel der Lehrveranstaltung:	Sprachkenntnisse in der Fachsprache
Studienjahr:	2.
Semester:	2.
Prüfungskodex:	54036
Wissenschaftlich – Disziplinärer Bereich:	L-LIN/14
Studiengang:	Master in Musikologie
Dozent der Lehrveranstaltung:	Oberhammer Margit
Modul:	nein
Dozenten der restlichen Module:	/
Vroditnimito.	<b>1</b>
Kreditpunkte: Gesamtanzahl Vorlesungsstunden/	3 15
Laboratoriumsstunden:	10
Gesamtanzahl Sprechstunden:	9
Sprechzeiten:	von Montag bis Freitag auf Anfrage
Anwesenheitspflicht:	laut Regelung
Unterrichtssprache:	Deutsch
Propädeutische Fächer:	keine
-	
Kursbeschreibung:	Die Lehrveranstaltung optimiert die fachsprachlichen
	Kenntnisse des Deutschen im Bereich der Musikologie.
Spezifische Bildungsziele:	Die Lehrveranstaltung sieht den Ausbau der
	berufsbezogenen Sprachfertigkeiten und- fähigkeiten in
	den wichtigsten Praxisfeldern des Studiengangs vor und
	vermittelt grundlegende Kenntnisse der
	Wissenschaftssprache Deutsch.
	Bildungsziele:
	Die vier Fertigkeiten -Hören, Lesen, Sprechen und
	Schreiben werden in ihrer fachspezifischen Funktion
	wahrgenommen und ausgebaut. Der Schwerpunkt liegt auf
	den produktiven Fertigkeiten, auf dem Sprechen und
	Schreiben im Bereich der Musikvermittlung und der Musikphilologie.
	wasikpriliologie.
Auflistung der behandelten Themen:	- Merkmale der Fachsprache im Bereich der Musik
	und der Darstellenden Künste;
	- Fachterminologie verschiedener Musikstile und
	musikalischer Praxisfelder;
	- mündliche und schriftliche Auseinandersetzung mit
	bildungspolitischen, ökonomischen und medialen
	Fragestellungen, die Musikvermittlung betreffend;
	- Kommentieren/Rezensieren von musikalischen
	Darbietungen; Verfassen von Blogbeiträgen;
	- Führen von Interviews;
	- Entwerfen einer Website;
	<ul> <li>PR-Texte und musikalische Begleittexte für eine Veranstaltung/Veranstaltungsreihe und für</li> </ul>
	Tonträger;
	ronuayti,

	<ul> <li>Bühnenansagen, Moderationen und Konzerteinführungen;</li> <li>Formen des kreativen Schreibens; (Songtexte usw)</li> <li>Kurze Formen wissenschaftlichen Schreibens: Abstrakt für Aufsätze und Konferenzbeiträge</li> <li>Präsentation eines Projekts in Zusammenarbeit mit den Dozenten des Studiengangs;</li> </ul>
Unterrichtsform:	Interaktives Plenum; Einzel-und Partnerarbeit;
Erwartete Lernergebnisse:	<ul> <li>Wissen und Verstehen:</li> <li>strukturelle und lexikalische Merkmale der Fachsprache erkennen;</li> <li>stilistische Register und sprachliche Varianten im gesprochenen und geschriebenen Deutsch der Vergangenheit und Gegenwart unterscheiden;</li> <li>über wichtige Textmuster Bescheid wissen;</li> <li>Anwenden von Wissen und Verstehen</li> <li>musikalische Angebote adressatenbezogen mündlich und schriftlich aufbereiten;</li> <li>das Konzept eines Projekts fokussiert und sprachlich angemessen darlegen;</li> <li>Medien im Bereich der Musikvermittlung gezielt einsetzen;</li> <li>Urtellen</li> <li>Fachliteratur kritisch einordnen und kommentieren;</li> <li>sich kritisch auseinandersetzen mit Bedingungen des künftigen Berufsfeldes;</li> <li>zu musikalischen Angeboten Stellung beziehen und ein selbstständiges Urteil verbalisieren;</li> <li>Kommunikation</li> <li>Bedeutung von Musik für das Leben der Menschen verbalisieren;</li> <li>Strategien der Wissenschaftskommunikation beherrschen;</li> <li>Strategien der Kommunikation mit dem Publikum beherrschen;</li> <li>Lernstrategien</li> <li>Wissen aus Quellen entnehmen und dieses Wissen verarbeiten;</li> <li>sich an Textbeispielen orientieren und an eigene Bedürfnisse anpassen;</li> <li>Feedback einholen;</li> <li>Kollaborative Strategien und Überarbeitungsstrategien einsetzen;</li> </ul>
Prüfungsform:	Schriftlich und mündlich  Schriftlich: Erstellen eines Dossiers, bestehend aus im Laufe der Lehrveranstaltung besprochenen und verfassten Texten. Die Art der Texte wird von den Studierenden aus den Inhalten der Lehrveranstaltung selbstständig gewählt und von der Dozentin in mündlichen Zwischengesprächen überprüft.

	Mündlich: Präsentation eines Projekts und/oder Einführung in eine musikalische Veranstaltung.
Bewertungskriterien und Kriterien für die Notenermittlung:	<ul> <li>Zuweisung einer einzigen Schlussbewertung nach folgenden Kriterien:         <ul> <li>Klarheit und Präzision im mündlichen und schriftlichen Ausdruck, Beherrschen des Fachwortschatzes und formale Korrektheit;</li> <li>Adressatenorientierte Präsentation und situationsangemessene Interaktion;</li> <li>Fähigkeit zur kritischen Analyse;</li> <li>Kreative Aufgabenlösung;</li> </ul> </li> </ul>
Pflichtliteratur:	-Alfred Brendel (2009): Nachdenken über Musik. Sämtliche Essays und Reden, München: Piper. -Fachaufsätze, journalistische und essayistische Texte, Audio- und Videomaterialien, die im Laufe der Lehrveranstaltung zur Verfügung gestellt werden.
Weiterführende Literatur:	-Ulrich Michels (2013): dtv- Atlas Musik, Teil 1 und 2.